

GK(n) (Q1) Andalucía, cultura y turismo

- *Tradiciones y riqueza cultural*
- *Desafío y perspectivas ecológicas y económicos*

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen Ökologische und ökonomische Herausforderungen: Tourismus und Landwirtschaft als wichtige Wirtschaftsbereiche, Konsequenzen des Massentourismus und der Industrialisierung des Agrarsektors, nachhaltiger Tourismus und ökologische Landwirtschaft als mögliche Alternativen, stereotype Wahrnehmungen von Andalusien / der Andalusier</p>	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • das eigene Reise- und Konsumverhalten kritisch beleuchten • sich stereotyper Bilder von Andalusien / von Andalusiern bewusst werden und diese hinterfragen 		<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverband, Industrie, Politik, Touristen)</p>	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzvideos (Dokumentationen, Werbefilme) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten über Tourismus und Landwirtschaft Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • über positive und negative Aspekte von (Massen)tourismus und Industrialisierung der Landwirtschaft diskutieren • Bilder beschreiben und interpretieren 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • die wesentlichen Informationen eines Sachtextes zusammenfassend wiedergeben (Verfassen eines <i>resumen</i>) 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Informationen mündlich und schriftlich in der jeweils anderen Sprache adressatengerecht und situationsangemessen wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • thematischer Wortschatz: Andalusien, Tourismus, Landwirtschaft; Vokabular zur Bildbeschreibung; Lernwortschatz zur Textarbeit • grammatische Strukturen: Gebrauch der Vergangenheitszeiten, <i>la voz pasiva</i> • Aussprache- u. Intonationsmuster: Besonderheiten des Andalusischen 				

Sprachlernkompetenz	Qualifikationsphase GK (n) Q1 / 1. Quartal	Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. think-pair-share, Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Bildbeschreibung festigen und anwenden 	Kompetenzstufe: A2 Thema: Andalucía, cultura y turismo - Tradiciones y riqueza cultural - Desafío y perspectivas ecológicas y económicos Gesamtstundenkontingent: ca. 38Std.	<ul style="list-style-type: none"> • sprachliche Normabweichungen und Varietäten des Andalusischen erkennen und benennen
Text- und Medienkompetenz		
<ul style="list-style-type: none"> • authentische Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • Bilder beschreiben und deren Aussagen deuten • aus Kurzvideos (z.B. Bericht über die <i>invernaderos</i>) Informationen zu Hauptaussagen und Details entnehmen und wiedergeben 		
Sonstige fachinterne Absprachen		
Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:	
Teilkompetenzen: Schreiben, Lesen, Sprachmittlung	wennzeitlichmachbar : Recherche undPräsentationenvonUnterregionenAndalusiens in Kleingruppen	

GK(n) (Q1) España, país de inmigración y emigración

- *Desafío y perspectivas ecológicas y económicas*
- *Jóvenes en el mercado laboral en la España de hoy*

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen Gründe, Motive und Konsequenzen der Ein- bzw. Auswanderung nach/aus Spanien; Lebenswirklichkeiten und berufliche Perspektiven von Einwanderern und Auswanderern		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit Sich eigener Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden; Lebensziele von Migranten kennenlernen und diesen Toleranz entgegenbringen		Interkulturelles Verstehen und Handeln Reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen von Migranten; Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen und Sichtweisen und denen Gleichaltriger in Spanien erkennen und reflektieren
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • in einem Spielfilm (z.B. <i>Las cartas de Alou</i>) Stimmungen und Beziehungen der Sprechenden erfassen • Informationen aus dem Film mit textexternem Basiswissen kombinieren • medial vermittelten Texten (z.B. <i>testimonios</i> als Audiodatei) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten über Ein- bzw. Auswanderung nach/aus Spanien Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen • Statistiken lesen und darlegen 	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: <ul style="list-style-type: none"> • eine Diskussion führen und eigene Standpunkte darlegen und begründen • sich in fremde Perspektiven hineinversetzen und Standpunkte in Diskussionen wiedergeben 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • die eigene oder eine fremde Position zum Thema Ein- bzw. Auswanderung in Form von Blogeinträgen oder Leserbriefen vertreten • sich kreativ mit dem Thema auseinandersetzen, z.B. in Form von <i>monólogo interior, diario, carta</i> 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Informationen mündlich und schriftlich in der jeweils anderen Sprache adressatengerecht und situationsangemessen wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • thematischer Wortschatz: Ein- und Auswanderung, Arbeitsleben; Vokabular der Meinungsäußerung • grammatische Strukturen: <i>presente de subjuntivo</i> 				

<p style="text-align: center;">Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten (u.a. <i>testimonios</i>) und Filmmaterial entnehmen und im Austausch anderen präsentieren • Strategien entwickeln, um aus unbekanntem Hör- bzw. Hörsehmaterial aufgabenrelevante Aussagen zu verstehen • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Meinungsäußerung festigen und anwenden 	<p style="text-align: center;">Qualifikationsphase GK (n) Q1 / 2. Quartal Kompetenzstufe: A2 Thema:</p> <p style="text-align: center;">España, país de inmigración y emigración</p> <p style="text-align: center;">Gesamtstundenkontingent: ca. 38 Std.</p>	<p style="text-align: center;">Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich darüber bewusst werden, dass Hör- bzw. Hörsehtexte sowohl relevante als auch irrelevante Aussagen beinhalten und dieses künftig nutzen • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen
<p>Text- und Medienkompetenz</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • authentische Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • das Textverständnis durch Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen • aus einem Spielfilm/Sequenzen (z.B. <i>Las cartas de Alou</i>) Informationen zu Hauptaussagen und Details entnehmen und wiedergeben 		
<p>Sonstige fachinterne Absprachen</p>		
<p style="text-align: center;">Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Teilkompetenzen: Schreiben, Lesen, Hör- / Hör-Sehverstehen</p>	<p style="text-align: center;">Projektvorhaben:</p> <p>Abschlussdiskussion zum Thema: z.B. <i>La emigración de Españacomofuga de cerebroso der Españanecesitainmigrantes.</i></p>	

GK(n) Chile, sociedad y cultura

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen Zwischen nationaler Identität und kultureller Vielfalt (<i>la riqueza cultural de Chile</i>): Einblicke in aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Strukturen Chiles erhalten</p>	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt Chiles bewusst werden und neuen Erfahrungen mit der chilenischen Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen • Werte, Normen und Verhaltensweisen der Chilenen, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen 		<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln Sich ansatzweise in Denk- und Verhaltensweisen der Chilenen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der möglichen Differenzerfahrung ein grundsätzliches Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie entwickeln</p>	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rezeptionsstrategien funktional anwenden 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte (Sachtexte; leyendas) vor dem Hintergrund einer erweiterten Bandbreite von Gattungs- und Gestaltungsmerkmalen inhaltlich erfassen • verschiedene Lesestrategien (global, detailliert, selektiv) funktional anwenden • explizite und implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Sachverhalte Chiles darstellen, problematisieren und kommentieren • ggf. Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Formen des kreativen und produktionsorientierten Schreibens (unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale sowie des Stils und des Registers) realisieren 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Chile in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: <i>Chile; sociedad y cultura</i> • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung von <i>futuro simple</i>; indirekte Rede • Aussprache- u. Intonationsmuster: Varietäten des Spanischen in Chile 				

<p style="text-align: center;">Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen 	<p style="text-align: center;">Qualifikationsphase: GK (n) Q1 / 3.Quartal Kompetenzstufe: A2/B1</p> <p style="text-align: center;">Thema: <i>Chile, sociedad y cultura</i> Gesamtstundenkontingent: ca. 38Std.</p>	<p style="text-align: center;">Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • sprachliche Normabweichungen und Varietäten des amerikanischen Spanisch in Chile benennen • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen Chiles reflektieren und an Beispielen erläutern
<p>Text- und Medienkompetenz</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • das Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen • Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben. 		
<p>Sonstige fachinterne Absprachen</p>		
<p style="text-align: center;">Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Klausur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben • Lesen • Sprachmittlung 	<p style="text-align: center;">Projektvorhaben:</p> <p>ggf. Erstellen einer Präsentation zu den Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Chile comodestinatorístico - Chile, unpaís de contrastes - La comunidadhispana de Chile 	

GK(n) *El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica*

- *la formación como llave para salir de la calle*

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in Lateinamerika</p>	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit Sich eigener Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden; Werte, Normen und Verhaltensweisen von Straßenkindern in Lateinamerika, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen</p>		<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Jugendlicher; Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen (dem eigenen Lebensalltag) und Sichtweisen und denen Gleichaltriger in Lateinamerika erkennen und reflektieren</p>	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • In Clips (<i>reportajes, testimonios</i>) und Kurzfilm (<i>Quieroser</i>) Stimmungen und Einstellungen erfassen • Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten zum Thema <i>pobrezainfantil</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • eigene Standpunkte zum Thema <i>pobreza infantil</i> darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • in die eigene Texterstellung explizite Informationen und Argumente aus dem Videomaterial sowie aus Sach- und Gebrauchstexten einbeziehen 	<p>Sprachmittlung</p>
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • thematischer Wortschatz: <i>pobreza infantil, sociedad y cultura</i> • grammatische Strukturen: <i>condicional</i>, reale und irrealer Bedingungssätze, <i>imperfecto de subjuntivo</i> • Aussprache- u. Intonationsmuster: Varietäten des Spanischen in Zentralamerika 				

<p style="text-align: center;">Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für den Umgang mit einem Film mit entsprechender Hilfe anwenden die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen 	<p style="text-align: center;">Qualifikationsphase GK (n) Q1 / 4. Quartal Kompetenzstufe: B1 Thema: <i>La pobrezainfantil en Latinoamérica – la formación comollave para salir de la calle</i></p> <p style="text-align: center;">Gesamtstundenkontingent: ca. 38 Std.</p>	<p style="text-align: center;">Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> sprachliche Normabweichungen und Varietäten des amerikanischen Spanisch benennen
<p>Text- und Medienkompetenz</p>		
<ul style="list-style-type: none"> sich mit Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, Perspektivwechsel vollziehen, die eigene Perspektive herausarbeiten und mündlich und schriftlich Stellung beziehen grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben. Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform, und Wirkung deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden. 		
<p>Sonstige fachinterne Absprachen</p>		
<p style="text-align: center;">Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Teilkompetenzen: Schreiben, Lesen, Hör- / Hörsehverstehen</p>	<p style="text-align: center;">Projektvorhaben:</p> <p>wennzeitlichmachbar : Kleingruppenarbeit mit anschließender Präsentation zum Thema « Hilfsorganisationen », mögliche Unterpunkte : Schwerpunkte, aktuelle Projekte, Finanzierung & Nachhaltigkeit</p>	

- ALLES FÜR BILINGÜISMO: Text- und Medienkompetenz:** begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen **Sprachbewusstheit:** Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben.